

# GEMEINDE ROTTLERODE

## Integrative Kindertagesstätte „Thyra-Kids“

Die Leiterin



Integrative Kindertagesstätte, Neue Straße 3, 06548 Rottleberode

### Qualitätsbericht

Die Integrative Kindertagesstätte „Thyra-Kids“ ist eine kommunale Einrichtung.

Unsere Einrichtung wurde am 01.05.1973 als Kombinierte Kindereinrichtung mit den Bereichen Krippe, Kindergarten und Küche eröffnet.

Unser Haus hat ein Erdgeschoss und eine Etage (Plattenbau) sowie zwei Eingänge - getrennt für Kinder bis zum Schuleintritt und für schulpflichtige Kinder.

Einen individuellen Akzent erhält unsere Kindertagesstätte durch das Gebilde der gemeinsamen Gebäudenutzung von Grundschule, Tageseinrichtung und Küche.

Mit Wirkung vom 01.08.2000 wurde uns die Erlaubnis für den Betrieb einer integrativen Kindertagesstätte mit sechs Plätzen für behinderte Kinder erteilt. Ab 01.04.2005 sind zehn Plätze für behinderte Kinder genehmigt. Mit Schreiben vom 29.09.2006 wurde unser Antrag auf Erhöhung der Platzzahl für fünfzehn behinderte Kinder bewilligt.

Die Kapazität unserer Einrichtung beträgt 107, maximal 112 Plätze bei flexibler Belegung. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt haben wir eine Belegung von 89 Plätzen.

Vierzehn Krippenkinder bis zum Alter von drei Jahren, 38 Kindergartenkinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt und 37 Hortkinder vom Schuleintritt bis zur Versetzung in den 7. Schuljahrgang besuchen unsere Einrichtung. Davon wird zur Zeit drei Kindern das Kostenanerkennnis vom überörtlichen Träger der Jugendhilfe des Landes Sachsen-Anhalt gewährt. In unserer Einrichtung arbeiten Mitarbeiterinnen aller Altersstufen mit unterschiedlichen Begabungen, Ausbildungen und Berufserfahrungen. Diese unterschiedlichen Voraussetzungen bereichern unsere pädagogische Arbeit.

Zum Team gehören acht staatlich anerkannte Erzieherinnen, davon drei Mitarbeiterinnen mit der Zusatzausbildung „Heilpädagogin“ und eine Mitarbeiterin mit der Zusatzqualifizierung „Naturerzieherin“.

Unsere Institution gliedert sich in vier Trakte. Die Gruppen sind altersrein. Die Räumlichkeiten sind baulich und funktional in jedem Trakt gleich. Garderobe, Waschraum mit Toiletten und zwei Gruppenräume bilden eine Einheit. Die großen Räume lassen ungehindert Licht herein. Zusätzlich nutzen wir unterschiedliche künstliche Lichtquellen.

Auf die ästhetische Gestaltung unserer Institution legen wir großen Wert, zu der auch Renovierungsarbeiten gehören. Täglich mehrmaliges, kurzzeitiges Lüften schafft ein gutes Raumklima. Bedarf besteht hinsichtlich ergonomischer Stühle.

Die Spiel- und Bewegungsräume werden täglich und effektiv von den Kindern genutzt. Für die Mädchen und Jungen ist der Ausgleich von Anspannung und Entspannung mit unterschiedlichsten Materialien gegeben.

Unsere Einrichtung verfügt weiterhin über einen Fernseh- bzw. Leseraum und ein Kinderrestaurant. Spezielle Räume bieten die Möglichkeit zur individuellen Förderung. Ein Therapieraum für therapeutische Behandlungen und Förderungen in Kleingruppen sowie ein Entspannungsraum werden ebenerdig genutzt.

Integrative Kindertagesstätte „Thyra-Kids“, Tel.: 034653-264, E-Mail: Thyra-Kids@web.de

# GEMEINDE ROTTLEBERODE

## Integrative Kindertagesstätte „Thyra-Kids“

Die Leiterin



Integrative Kindertagesstätte, Neue Straße 3, 06548 Rottleberode

In den Kellerräumen entstand ein Kreativ- und Holzwerkstatt sowie ein Bewegungsraum. Weitere Räumlichkeiten, wie Büro, Teeküche, Waschraum und Personaltoiletten stehen noch zur Verfügung.

Unsere große Freifläche, gleich von den Gruppenräumen aus zu betreten, bietet ideale Möglichkeiten für Ruhe und Geborgenheit und Voraussetzungen für einen Spiel- und Angebotsbereich. Zusätzliche Bewegungsmöglichkeiten im Außenspielbereich sind geplant. Der tägliche Aufenthalt im Freien ist im Tagesablauf verankert.

Des weiteren besteht die Möglichkeit der Nutzung des Naturlehrpfades, welcher entlang des Ufers am Schlossteich in direkter Nähe der Integrativen Kindertagesstätte „Thyra-Kids“ angelegt wurde. Im Gebiet rund um den Schlossteich mit seinen Alleen, Wiesen und Feuchtbiotopen haben die Kinder die Möglichkeit die Natur und damit die heimische Flora und Fauna kennen zu lernen.

Das Profil der Einrichtung ist auf Bewegung ausgerichtet.

Seit 10. Januar 2007 arbeitet die Einrichtung nach der Bewegungspädagogik von Elfriede Hengstenberg und Emmi Pikler. Jährlich nehmen wir am Erfahrungsaustausch mit anderen Einrichtungen im Arbeitskreis „Süd“ in Kooperation mit der Unfallkasse Sachsen-Anhalt teil. Wir bieten den Kindern die vielfältigsten Bewegungsangebote. Fortbildungen dazu wurden besucht. Die Arbeitsgemeinschaften „Tanz“ und „Liederbär“ wurden gebildet und werden regelmäßig durchgeführt.

Beobachtungsgänge in der näheren Umgebung und der Aufenthalt im Freien bei jedem Wetter sind uns sehr wichtig.

Das Sportzentrum wird für die geplanten Sportangebote der einzelnen Gruppen genutzt. Der Bewegungsraum dagegen erfährt eine tägliche flexible Belegung.

Die Organisation und Durchführung des jährlichen Familiensportfestes und des Kinder-Turn-Testes sind weitere Veranstaltungen.

Durch Rituale erfahren die Kinder eine Rhythmisierung des KiTA-Alltages. Die Durchführung des Morgenkreises sowie das Vorlesen von Entspannungsgeschichten und Hören von Entspannungsmusik sind beliebte Einbaumöglichkeiten.

Die integrative Kindertagesstätte „Thyra-Kids“ Rottleberode nimmt am Landesmodellprojekt „Weiterentwicklung von Kindertageseinrichtungen zu Kompetenzzentren frühkindlicher Bildung“ in Sachsen-Anhalt mit dem Themenschwerpunkt:

„Die gemeinsame Bildungsförderung von behinderten und nicht behinderten Kindern in integrativen Kindertagesstätten“ teil.

Unsere Forschungsaufgabe für den Aufbau des Kompetenzzentrums ist die „Förderung von Sozialkompetenzen in der gemeinsamen Bildungsförderung von behinderten und nichtbehinderten Kindern“.

# GEMEINDE ROTTLBERODE

## Integrative Kindertagesstätte „Thyra-Kids“

Die Leiterin



Integrative Kindertagesstätte, Neue Straße 3, 06548 Rottleberode

Wir orientieren uns in unserer pädagogischen Arbeit am situationsorientierten Ansatz. Grundprinzip unseres pädagogischen Handelns ist die ganzheitliche Förderung jedes einzelnen Kindes und die spezifische Förderung von Kindern mit Entwicklungsrisiken und Behinderungen. Um die Vielfalt der Förderbedürftigkeit jedes Kindes adäquat begegnen zu können, wenden wir ein breites Methodenangebot an. Unsere Arbeit gestaltet sich unter dem Gesichtspunkt der Interdisziplinarität.

Weiterer Schwerpunkt unserer Arbeit ist die Gesundheitsförderung.

Das Team der Einrichtung ist interessiert und motiviert, eine noch bessere Ernährungsweise und aktive Bewegungsförderung der Kinder zu unterstützen. Dazu starteten wir gemeinsam mit der AOK Sachsen-Anhalt das Mitmachprojekt „TigerKids - Kindergarten aktiv“.

Die Kinder unserer Einrichtung praktizieren einen gesunden Lebensstil.

Frühstück und Vesper geben die Eltern ihren Sprösslingen mit.

Beim Frühstück legen wir Wert auf gesundes Brot.

Der Tagesablauf beinhaltet eine tägliche Obst- und Gemüsepause. Am Kochangebot – mittwochs können interessierte Kinder teilnehmen. Traditionell organisieren wir zweimal jährlich unter Einbeziehung der Elternschaft das gesunde Frühstück

Das Mittagessen wird im Haus gekocht. Mit dem privaten Essenanbieter „Ingrid's Küchenservice“ besteht ein sehr guter Kontakt. Wir haben die Möglichkeit, bei Bedarf bzw. gesundheitlicher Notwendigkeit eine andere Speise anzubieten.

Getränke, wie ungesüßten Tee, Wasser, Milch und Saft sind für die Kinder jederzeit zugänglich.

Die Kids achten auf allgemeine Hygiene. Sie waschen sich ihre Hände grundsätzlich vor dem Essen und nach der Toilettenbenutzung.

Die Kinder werden angeregt, ihr Wohlbefinden zu äußern.

Hinsichtlich der Zahngesundheit erfolgt einmal jährlich eine Anleitung und Kontrolle durch Mitarbeiterinnen des Gesundheitsamtes. Das tägliche Zähneputzen ist im Tagesablauf fest integriert. Kinder im letzten Jahr vor der Einschulung putzen einmal wöchentlich mit Elmex Gelee.

Der bewusste, sparsame Umgang mit Wasser und Energie findet ebenfalls Berücksichtigung.

Das Thema Mülltrennung wurde gemeinsam mit den Kindern erarbeitet. Die Verfahrensweise der Trennung nach Papier, Plastik, Restmüll zeigt, dass die Kinder das System verstanden haben.

Schwerpunkt bildet die Sensibilisierung des Reinigungspersonals mit der Begründung „Fremdfirma“-

Zunehmend kann festgestellt werden, dass sich unsere Eltern mit dem Thema Gesundheit identifizieren. In der Erziehungspartnerschaft spielt die Elternarbeit eine essentielle Rolle mit dem Ziel:

- Ermittlung wichtiger Werte für die Arbeit in der Einrichtung
- Gemeinsamer Austausch über Werte unter der Thematik: Welche Werte sind Ihnen persönlich in der Erziehung wichtig?

Integrative Kindertagesstätte „Thyra-Kids“, Tel.: 034653-264, E-Mail: Thyra-Kids@web.de